Amtsblatt zur Laibacher Beitung Ur. 216.

Montag den 21. September 1868.

Greenntniffe.

Dit gleichlautenben Ertenntniffen biefes Landgerichtes vom 10. Juli 1868, 3. 18448, und des hoben Oberlandesgerichtes vom 12. d. M., 3. 14723, wurde die Beiterverbreitung bes ben Thatbeftand bes Bergebens des § 300 St. G. und Art. III der St. G. Rovelle vom 17. Dezember 1862, Dr. 8 R. G. v. 3. 1863, enthaltenben Blattes Rr. 149 vom 13. Marg 1868 ber Zeitchrift "Novi Pozor" auf Grund des § 36 B. G. unterfagt.

Bom f. f. Landesgerichte.

Wien, ben 26. Auguft 1868.

Ansichließende Privilegien.

Das f. f. Sandeleminifterium und bas fonigl. ungarifche Minifierium für Landwirthfchaft, Induftrie und Sandel haben nachstehende Brivilegien ertheilt :.

Am 3. Juli 1868.

1. Dem Alexander Brano, Technifer in Bien, Neu-bau, Reuftiftgaffe Ar. 105, auf die Erfindung einer eigen. thumlichen Methode, um jede Frucht aus dem gesammten Bflanzenreiche aller Zonen über ein Jahr hinaus gang | Unterrichtsfprache kommt eine Stelle extra statum frifd zu erhalten und überfecifche Sendungen möglich zu machen, für die Dauer eines Jahres.

Die Brivilegiums . Befchreibung , beren Geheimhaltung angesucht wurde, befindet fich im f. t. Brivilegien Archive in Anjbewahrung und fann nach Ablauf 5. 28. und bem eventuellen Borriidungsrechte in ben diefer Grift von jedermann eingefehin merben.

Um 15. Inti 1868.

2. Dem Robert Die. Collum Frher und Andrew Root Fryer zu New-Yorf (Bevollmächtigter Friedrich Ro. diger in Bien), auf eine Berbefferung in Erzeugung des Leuchtgafes, für die Dauer von fünf Jahren. Am 16. Juli 1868.

3. Der erften öfterr. Thuren., Fenfter- und Bugbo. den Fabrife- Befellichaft in Bien, Bieden, Beumühlgaffe Dr. 9, auf die Erfindung eines eigenthumlich conftruirten horben langftens bis jum Barquett-Tugbodens, für die Dauer eines Jahres.

4. Dem Chriftoph Schmidt, Schreibmeifter in Dleidling, auf die Erfindung eines Schreibapparates gur ichnellen Erternung bes Schon- und Schnellichreibene, fur bie Daner eines Jahres.

Am 17. Inli 1868.

5. Dem Robert Beger in Wien, Josephstadt Dir 62, auf die Erfindung einer Sandpafta (Pate Imperatrice), für die Dauer eines Jahres.

Die Broilegiume-Beschreibungen, beren Beheim. haltung angefucht murte, befinden fich im f. t. Brivilegien-Archive in Aufbewahrung.

Das t. f. Minifterium für Sandel und Bollewirth. icaft und das fonigl. ungarifche Ministerium für Landwirtbichaft, Induftrie und Sandel haben nachftehende Privilegien verlängert:

Um 27. Juli 1868.

1. Das bem William Saben Richardfon auf eine Berbefferung ber Gifenfabricaton unterm 22. Auguft 1868 ertheilte anoschließende Privilegium auf die Daner des zweiten Jahres.

2. Das dem Bierre Sugon auf eine Berbefferung ber zum Comprimiren und Leiten bes Leuchtgafes Dienenden Borrichtungen unterm 8. Juli 1856 ertheilte aus-Schließende Privilegium auf die Dauer bes dreigehnten

3. Das dem Auguste Stienne Chenille auf Die Er. findung einer Locomotive, die ohne Sulfe des Dampfes getrieben werbe, unterm 27. Juli 1867 ertheilte ausfchließenbe Privilegium auf die Daner des zweiten Jahres

4. Das bem Bean Bierre Guffantier auf Die Erfindung eines eigenthumlichen Webefommes unterm 31ften bem hl. Geiftamte. Buli 1867 ertheilte ausschließende Privilegium auf Die Dauer des zweiten Jahres.

5. Das dem William Bette auf eine Berbefferung ben Metallfapfeln fur Tlafchen und andere Behalter unterm 4. November 1867 ertheilte ausschließende Privilegium auf die Dauer bes 3weiten Sahres.

Am 28. Juli 1868 6. Das dem Beinrich Safob Giffard auf die Erfindung einer Injectionevorrichtung jum Speifen ber Dampfteffel unterm 13. Juli 1859 ertheilte ausschlie.

Bende Brivilegium auf Die Dauer des eilften Jahres. 7. Das dem Stanislaus de Romaifon auf Die Erfindung einer eigenihumlichen Bolgverfohlungs-Methode lungsprüfung abzulegen haben, haben fich berfel unterm 24. September 1864 eriheilte ausschließende Bris vilegium auf bie Dauer des fünften Jahres

(332 - 1)

Mr. 6035.

Rundmachung.

Bu Folge Erlaffes des f. f. Aderbauminifteriums vom 22. August 1868, 3. 1920/386, wird die Staatsforstprüfung für felbständige Forst-

wirthe in Berbindung mit der Prüfung für das Forstschutz und technische Hilfspersonale, für das frainische, steiermärkische und füstenländische Berwaltungsgebiet im laufenden Jahre in Laibach abgehalten werden.

Dies wird mit dem Beisatze zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß die öffentliche Staatsforst

12. October 1868,

um 9 Uhr Vormittags im Rathsfaale dieser k. k Landesregierung beginnen wird.

Laibach, am 2. September 1868.

Von der k. k. Landesregierung.

Mr. 10542. (336)Concurs-Berlautbarung.

Um Triefter f. f. Gymnasium mit deutscher für claffische Philologie und deutsche Sprache zu besetzen, verbunden mit dem Jahresgehalte von 945 fl., einem Quartiergelbe von jährlichen 126 fl. orbentlichen Status.

Die Bewerber um diefe Stelle haben ihre an das h. k. k. Cultus- und Unterrichts-Ministerium zu stilisirenden Gesuche, die mit den Nachweisungen über ihre vorschriftsmäßige Gignung bafür und über ihre Kenntniß ber italienischen Sprache belegt sein muffen, im Wege ihrer vorgesetzten Be-

15. Ropember d. J.

an diefe Statthalterei gelangen gu laffen. Trieft, am 8. September 1868.

Don der k. k. kuftenländischen Statthalteret.

(331 - 3)

Mr. 363.

Rundmachung.

Mit Bezug auf die Rundmachung vom 3ter d. M. wird in Folge hoher General-Commando Berordnung do. Graz 11. d. M., Abth. 5, Mr. 715, bekannt gegeben, daß bei der Sicherftellungs Ber

am 28. September 1868

außer ber traiteurmäßigen Berpflegung, - aud schriftliche Anbote für die Lieferung der Bictualier und Getränke behufs der Ausspeisung in eigener Regie gestellt werden können.

Görz, am 13. September 1868.

Dom k. k. Truppen-Spitals-Commando.

(334 - 3)Mr. 200. Rundmachung.

Un der hiefigen f. f. Oberrealschule beginn das Schuljahr 1868/69 am 1. October d. J. mi

Die Aufnahme ber Realschüler, sowohl ber neueintretenden, als auch berjenigen, welche schon an der Lehranstalt waren, findet vom 28. bis inclusive 30. September Bormittags von 9-11 Uhr, Nachmittags von 3—5 Uhr bei der Direction (im Mahr'ichen Hause, ebener Erbe) ftatt.

Die Aufnahmsprüfung für bie erfte Realclasse wird am 30. September um 3 Uhr Nach mittags abgehalten werben.

Diejenigen Schüler, welche eine Wiederho ben bis längstens 30. d. Mt. zu unterziehen.

Die Schüler haben in Begleitung ihrer El tern oder beren Stellvertreter bei ber Aufnahme zu erscheinen, die Tauficheine und die Schul zeugniffe beizubringen, dann auch beim Religion3= und Claffenprofessor sich zu melben.

Laibach, am 15. September 1868.

A. k. Oberreafchul-Direction.

(338-2)

Kundmachung.

Der Magistrat wird am 24. Septem ber d. J., Bormittag um 10 Uhr, eine Licitationsverhandlung wegen Beiftellung und Berfüh rung von Gruben- und Dolomitschotter und Dolomitfand abhalten und ladet hiezu die Unternehmungeluftigen mit dem Beifügen ein, daß die Licitationsbedingniffe bieramts eingesehen werden fonnen und daß ein 10perc. Badium noch vor Beginn der Licitation zu Handen der Berfteigerungs-Com mission von jedem Anbotsteller ohne Ausnahme zu erlegen sein wird.

Stadtmagistrat Laibach, am 17. September

(333-2)

1026 Stück

10262

Mr. 1196.

Rundmachung.

Zufolge der hohen General-Commando-Verordnung Abth. 5 ad Nr. 715 bbo. Graz am 11. September d. J. wird im Nachhange zur hierortigen Kundmachung vom 6. d. M. bekannt gegeben, daß behufs Berpflegung ber Rranten und Commandirten in eigener Regie bem biefigen Garnisonsspitale auch die auf die Zeit vom 1. Jänner bis Ende December 1869 nothwendig werdenden Bictualien und Getränke geliefert werben können, welche Lieferung gleichfalls im öffentlichen Concurrenzwege mittelft versiegelter, schriftlicher Offerte sicherzustellen wäre, wenn biefelbe sich vortheilhaft herausstellen follte.

Das beiläufige Erforderniß besteht in:

Mund

5/	10262	- 11	Semmel	11	6	og Bunasi
	6842	"	Jania Chan	11	9	20th
15	16999		halbweißes	"	16	a le hee
n	40992	1	1 Brod	"	26	Contraction of the Contraction o
=	7834	Pfund		imel		
,	3905	"	Rindfleisch			
=	6060	"	Ralbfleisch			
ij	3760	11	Reis			
(3)	10328	# d ,,	Gries			As misosial
	6155	111111111111111111111111111111111111111	Mundmehl			91
th	7872	msd ,	Semmelmehl			
n	2883	1210	Bohnen		ME	
r	2883	, ,	Erbsen			
	4344	- "	gerollte Gerf	te		111 1201
	10090	odoj	Erdäpfel			
	5766	min i	Sauerfraut			
011	840	and and	fauere Rüber	1		
10	840	"	füße Rüben			
1	2883	BILLY .	Linsen			
T)	538	"	gedörrte Zwei	tighte	n	xid rad gran
t	60	080	frische Aepfel			
t	276	"	Rümmel			
15	4187	. "	Salz			1808.
r	2144	1119,	Grünzeug			
1	4737	9 11	Rindschmalz		901	
3	10975	Stück	Gier			msd note
1	996	Pfund	Bwiebel			
=	5	"	Bucker			
	50	"	Rren			
11	10	"	Majoranblüt	he	o no	
=	370	Stüd	Hühner	75.62		
	5866	Mag	rothen \ Wei	36011		
11	20	"	weißen 20et	in a		
11	1072	"	Effig			
	1337	"	Mild			
11	518	,,	Bier			
e	120	"	Branntwein			
=	s (iii) s	пив		160	120%	.53.

Im übrigen wird sich auf die hierortige Kundmachung vom 6. d. M. berufen.

Dom k. k. Garnisons-Spitals-Commando.

Trieft, am 14. September 1868.